

Eingriffeliger Weißdorn

(Crataegus monogyna)

Familie: Rosengewächse

Kennzeichen: bis 5m hoher Strauch
Blüten: weiß, Juni
Früchte: rot, Aug.-Sept.

Standort: sonnig - schattig
frisch bis feucht
humos, steinig, sandig oder lehmig
nährstoffreich, basisch

Besonderheiten:

Blüten bieten reichlich Nektar für Insekten, riechen aber eher unangenehm (Trimethylamin).

Früchte ernähren 32 Vogel- u. 5 Säugetierarten u. können außerdem zu Marmelade verarbeitet werden.

Holz für Wagner + Drechslerarbeiten verwendet.

Arzneipflanze

Holzapfel

(Malus sylvestris)

Familie: Rosengewächse

Kennzeichen: bis 10m hoher Baum
Blüten: weiß / hellrosa, April-Mai
Früchte: Äpfel, Sept-Okt.

Standort: sonnig
frisch bis feucht
steinig, lehmig
nährstoffreich, PH-neutral - basisch

Besonderheiten:

Stammform kultivierter Apfelsorten

Früchte sind essbar; aromatisch, duftend, saftig, fleischig, aber vollreif sehr sauer.

Die Kultivierung des Apfels begann vermutlich bereits zur früheren Steinzeit und ist heute u.a. wegen seiner guten Lagerfähigkeit die am meisten geschätzte Obstart unserer Breiten.

Jährliche Weltproduktion 41 Mio. Tonnen.

Mispel

(*Mespilus germanica*)

Familie: Rosengewächse

Kennzeichen: 3 m hoher Strauch / Baum
Blüten: weiß, Mai-Juni
Früchte: braun-grün, Oktober

Standort: überwiegend sonnig
frisch
humos, steinig, lehmig
nährstoffreich, basisch

Besonderheiten:

Alte **Kulturpflanze** - von den Römern nach Mitteleuropa eingeführt.

Früchte enthalten Gerbstoffe u. sind erst nach Frosteinwirkung od. längerer Lagerung genießbar.

Heute nur noch als **Ziergehölz** wegen der schönen Blüten und Belaubung, vor allem in alten Baumgärten, zu sehen.

Vogelkirsche

(*Prunus avium*)

Familie: Rosengewächse

Kennzeichen: 15 - 20 m hoher Baum (bis 90 Jahre)
Blüten: weiß, April-Mai
Kirschen: rot, Juli

Standort: sonnig - halbschattig
frisch bis feucht
sandig oder lehmig
nährstoffreich

Besonderheiten:

Sehr wertvolles Holz (Musikinstrumente-/Möbelherstellung)

Stammform der kultivierten Süßkirsche

Auffällige **rote Blattfärbung** im Herbst

Traubenkirsche

(Prunus padus)

Familie: Rosengewächse

Kennzeichen: bis 15 m hoher Strauch / Baum
Blüten: weiß, Mai-Juni
Früchte: schwarzrot, Juli-Aug.

Standort: halbschattig
feucht
humos, sandig oder lehmig
nährstoffreich, PH-neutral

Besonderheiten:

Blütenstände auffällig + duftend

Früchte sind genießbar, aber bitter.
Steinfunde beweisen den Genuß schon zur Stein-
u. Bronzezeit.

Das **Holz** ist weich, elastisch und dauerhaft, wird
für Drechsler- und Einlegearbeiten verwendet.

Schlehe, Schwarzdorn

(Prunus spinosa)

Familie: Rosengewächse

Kennzeichen: 1 - 3 m hoher Strauch
Blüten: weiß, März-April
Früchte: blau, Sept.-Okt.

Standort: sonnig - schattig
frisch bis trocken
humos, steinig, sandig oder lehmig
nährstoffreich, PH-neutral - basisch

Besonderheiten:

Pioniergehölz (große ökologische Anpassung)

Früchte erst nach Frosteinwirkung genießbar;
können zu Säften, Marmeladen, Likören oder Obst-
bränden (Schlehengeist) verarbeitet werden.

Einziges Gehölz, das als Packwerk in Gradier-
bauten von Salinen zur **Salzgewinnung** geeignet
ist.

Der dornige Strauch bietet brütenden Singvögeln
guten Schutz vor Beutegreifern.

Holzbirne

(*Pyrus pyraeaster*)

Familie: Rosengewächse

Kennzeichen: bis 20 m hoher Baum (- 150 J.)
Blüten: weiß, April-Mai
Früchte: Birnen, Sept.-Okt.

Standort: überwiegend sonnig
frisch
humos, lehmig
nährstoffreich, basisch

Besonderheiten:

Die essbaren **Früchte** enthalten im Gegensatz zu Äpfeln zahlreiche "Steinzellen" (Verholzung).

Sie ist eine von mehreren Wildarten, die als **Stammform** unserer kultivierten Birne gilt.

Holz zum Bau von Fruchtpressen, Messinstrumenten, Druckstöcken verwendet - lässt sich als eine der wenigen Holzarten färben (Ebenholzersatz).

Baum des Jahres 1998

Feld-Rose

(*Rosa arvensis*)

Familie: Rosengewächse

Kennzeichen: 1 m hoher Strauch
Blüten: weiß, Juni-Juli
Hagebutte: rot, Sept.-Okt.

Standort: überwiegend sonnig
frisch bis feucht
steinig, lehmig
nährstoffreich, basisch.-schw. sauer

Besonderheiten:

Aufgrund ihres lockeren Wuchses wird sie im nichtblühenden Zustand oft übersehen.

Die **Hagebutten** sind reich an Vitamin C und werden zur Teezubereitung, aber auch zur Marmeladenherstellung verwendet.

Hunds-Rose

(*Rosa canina*)

Familie: Rosengewächse

Kennzeichen: 1 - 3 m hoher Strauch
Blüten: blassrosa, Mai-Juni
Hagebutte: dunkelrot, Sept.-Okt.

Standort: überwiegend sonnig
frisch bis feucht
steinig, sandig, lehmig
mittl.-nährstoffr., basisch-schw.sauer

Besonderheiten:

Eine der häufigsten heimischen Rosen-Arten.

Die **Hagebutten** sind reich an Vitamin C und werden zur Teezubereitung, aber auch zur Marmeladenherstellung verwendet.

Sie können ein beträchtliches Alter erreichen. Das Exemplar am Dom zu Hildesheim mit 50 cm dickem Stamm wird auf 300 Jahre geschätzt.

Bibernell-Rose

(*Rosa pimpinellifolia*)

Familie: Rosengewächse

Kennzeichen: bis 2,5 m hoher Strauch
Blüten: weiß, Mai-Juni
Früchte: rot, Sept.-Okt.

Standort: sonnig
trocken
steinig, sandig oder lehmig
nährstoffarm, basisch

Besonderheiten:

Leicht erkenntlich durch dichte Bestachelung und aufrechten Wuchs.

Der im unteren Bereich des Strauches brütende Zaunkönig findet hier idealen Schutz vor Beutegreifern.

Mehlbeere

(Sorbus aria)

Familie: Rosengewächse

Kennzeichen: 5 - 15 m hoher Baum
Blüten: weiß, Mai-Juni
Früchte: orange - rot, Oktober

Standort: sonnig, betont wärmeliebend
trocken-frisch
steinig oder lehmig
mittel-nährstoffreich, basisch-sauer

Besonderheiten:

Früchte mehlig. Früher zu Mus verarbeitet, gedörrt oder in Brot eingebacken.

Heruntergefallen dienen sie der Schweinemast.

Blätter unterseits silbrig; auffällige Herbstfärbung.

Holz für Tischler- oder Drechslerarbeiten verwendet.

Eberesche, Vogelbeere

(Sorbus aucuparia)

Familie: Rosengewächse

Kennzeichen: 5 - 15 m hoher Baum (80 - 100 J.)
Blüten: weiß, Mai-Juni
Früchte: orange, Aug.-Okt.

Standort: sonnig
frisch bis feucht
humos, steinig
mittl. Nährstoffgeh., sauer-neutral

Besonderheiten:

Pioniergehölz, nimmt als **Nahrungsquelle** für 63 Vogel- u. 31 Säugetierarten eine Spitzenposition ein.

Früchte erst nach Frosteinwirkung genießbar, enthalten den Zuckeraustauschstoff Sorbit.

Wegen des auffälligen Fruchtstandes und der Herbstfärbung gerne in Gärten u. Parks angepflanzt.

Holz schön gemasert (Drechsler-, Tischlerarbeiten).

Baum des Jahres 1997

Speierling

(*Sorbus domestica*)

Familie: Rosengewächse

Kennzeichen: 10 - 20 m hoher Baum (-150 J.)
Blüten: weiß, Mai
Früchte: Apfel/Birnenförmig, Sep.-Okt.

Standort: sonnig, betont wärmeliebend

Besonderheiten:

Die aus dem Mittelmeerraum stammende Art wird seit einigen hundert Jahren wegen ihren gerbstoffreichen Früchten im Raum Frankfurt/Mosel in der Apfelsaft- bzw. **Apfelweinherstellung** zur Haltbarmachung und Geschmacksverbesserung angepflanzt.

Schrauben u. Spindeln von Weinpressen wurden oft aus **Speierlingsholz** gefertigt.

Baum des Jahres 1993